



Europäisches Parlament
Verbindungsbüro
in München



Europäische Bewegung Bayern e.V.

Podiumsdiskussion

30 Jahre Dayton-Abkommen

[Anmeldelink](#) | Montag, 03. November 2025, 19.00 bis 21.00 Uhr

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Konferenzzentrum München | Lazarettstr. 33 | 80636 München

Kooperationspartner: Europäische Bewegung Bayern e.V.
Europäisches Parlament, Verbindungsbüro München
OstWestWirtschaftsForum Bayern

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Postfach 19 08 46 | 80608 München | Tel. +49 (0) 89 1258-0 | info@hss.de

www.hss.de

Vor drei Jahrzehnten wurde in Dayton, Ohio, der Friedensvertrag unterzeichnet, der den Krieg in Bosnien und Herzegowina beendete. Das Abkommen brachte ein Ende der Gewalt, doch es schuf zugleich eine fragile Staatsordnung, deren Spannungen bis heute sichtbar sind. 30 Jahre später stellt sich die Frage: Ist Dayton ein Erfolgsmodell für Frieden? Ebnete das Abkommen den Weg für echte Versöhnung und demokratische Entwicklung?

Gemeinsam mit Vertretern aus Politik und Diplomatie sprechen wir über Chancen und Defizite des Abkommens – und diskutieren, welche Perspektiven Europa und die Region für die nächsten Jahrzehnte brauchen.

Auf dem Podium begrüßen wir:

Christian Schmidt, Hoher Repräsentant für Bosnien und Herzegowina und Bundesminister a.D.

Monika Hohlmeier, MdEP, Präsidentin der Europäischen Bewegung Bayern e.V.

Željana Zovko, MdEP, Vizepräsidentin der EVP

Vitomir Miles Raguž, Botschafter a.D., Entwicklungsbank des Europarates, European Relations

Eric Nelson, Botschafter a.D. in Bosnien und Herzegowina

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

PROGRAMM

bis 18.30 Uhr	Anreise
19.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Monika Hohlmeier
19.00 Uhr	30 Jahre Dayton-Abkommen Grußwort und Impulsvortrag: Christian Schmidt Podiumsdiskussion Christian Schmidt Monika Hohlmeier Željana Zovko Vitomir Miles Raguž Eric Nelson
21.00 Uhr	Ende der Veranstaltung Empfang

Podium:

Christian Schmidt

Hoher Repräsentant für Bosnien und Herzegowina, Bundesminister a.D., stellvertretender Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung

Monika Hohlmeier

MdEP, Präsidentin der Europäischen Bewegung Bayern e.V.

Željana Zovko

MdEP, Vizepräsidentin der EVP

Vitomir Miles Raguž

Botschafter a.D., Entwicklungsbank des Europarates, European Relations

Eric Nelson

Botschafter a.D. in Bosnien und Herzegowina

Moderation:

Prof. Dr. Franz Lothar Altmann

UNESCO Dpt. for Interculturality, Good Governance, and Sustainable Development, Universität Bukarest

HINWEISE ZUR TEILNAHME

Diesem Programm liegt eine Teilnahmeerklärung bei. Füllen Sie diese in Druckschrift vollständig aus.

Reisen Sie zu einem Seminar bitte nur dann an, wenn Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Anmeldung erbeten bis 31. Oktober 2025

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Für Verpflegung und Getränke entstehen Ihnen keine separaten Kosten.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Fahnert, Karin

Referat 0303

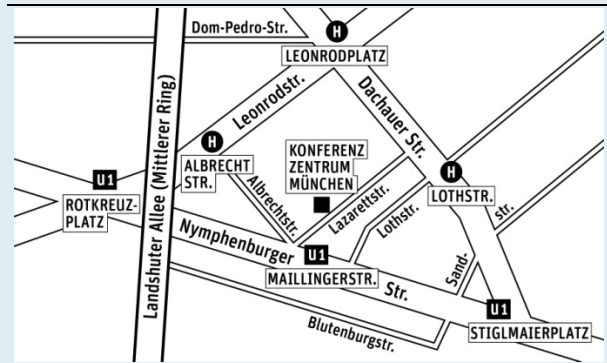
Tel. + 49 (0)89 1258-254 | Fax -338

E-Mail: ref0303@hss.de

Projekt -Nr. 325/0303/134

ANFAHRT

Konferenzzentrum München
der Hanns-Seidel-Stiftung e. V.,
Lazarettstr. 33,
80636 München
Tel. +49 (0)89 1258-0
www.konfmuc.de



Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300 m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen.

In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.



Hanns
Seidel
Stiftung

Im Dienst von Demokratie,
Frieden und Entwicklung